



Ausgabe 134 / 08.08.2017

**Liebe Litzelsdorferinnen,
liebe Litzelsdorfer!**



Am vergangenen Wochenende wurden wir vor eine große Herausforderung gestellt. Samstag früh waren alle Hochbehälter aufgrund mehrerer Faktoren leer (Rohrbruch, Mehrverbrauch durch Hitze, 4-stündiger Stromausfall). Durch die großartige Mithilfe vieler Personen konnte aber innerhalb weniger Stunden die Wasserversorgung neu aufgestellt werden. Dazu ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, aber auch an all jene, die in dieser Zeit sparsam mit dem Wasser umgegangen sind. Danke auch für das große Verständnis seitens der Ortsbevölkerung!

Durch dieses Ereignis wurden wir wieder sensibilisiert, denn für uns ist es eine Selbstverständlichkeit, dass Wasser aus dem Wasserhahn läuft. Die ältere Generation weiß bestimmt noch, wie es ist, wenn man Wasser aus einem weit entfernten Brunnen holen musste. Als die Wasserversorgung in unserer Gemeinde errichtet wurde, war es für alle Beteiligten nicht zu glauben, dass Wasser direkt ins Haus aus dem Wasserhahn kommt!

Heutzutage ist es selbstverständlich, und die wenigsten machen sich Gedanken, was alles dahintersteckt.

Ich möchte mich nochmals bei allen für die gute Zusammenarbeit am Wochenende bedanken. Man sieht hier auch, dass es nur gemeinsam geht und man nur miteinander Probleme rasch lösen kann.

All jenen, die aus der „Ferne“ ihre Prognosen und Kommentare abgegeben haben, möchte ich folgendes Zitat mit auf den Weg geben:

„Nur wenn man zu handeln versteht, wird man etwas zustande bringen. Worte allein reichen nicht!“

hr PA
Bürgermeister



Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 21.08.2017.

Gerne können sie ihren Beitrag an folgende email-Adresse senden:
gemeindenachrichten@litzelsdorf.at

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2017

Am **1. Oktober 2017** findet die **Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl** statt. Das Wahllokal im Gemeindeamt hat am **1. Oktober 2017 von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr** geöffnet.

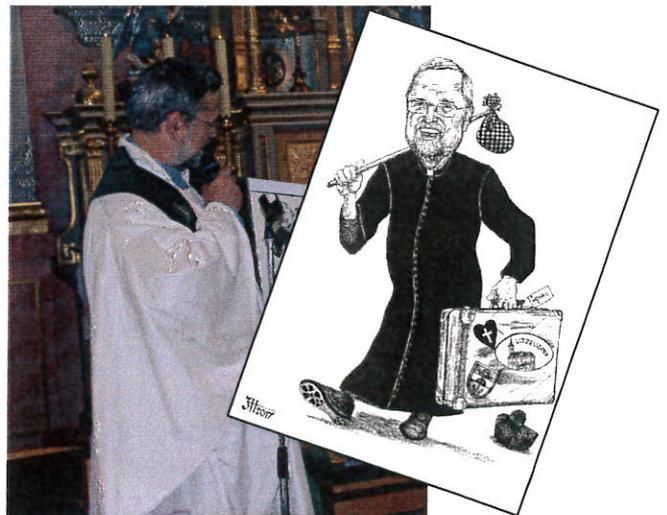
Erstmals gibt es auch die Möglichkeit am **vorgezogenen Wahltag am Freitag, dem 22. September 2017 von 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr** von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Sollte es jemanden an den beiden Wahltagen nicht möglich sein, an der Wahl teilzunehmen, gibt es auch die Möglichkeit mit Briefwahl zu wählen. Anträge für die Ausstellung einer Wahlkarte müssen bis spätestens 27.09.2017 schriftlich im Gemeindeamt einlangen. Mündliche Anträge können bis 29.09.2017 um 12.00 Uhr gestellt werden.

Die ausgefüllte Wahlkarte muss bis spätestens Freitag, dem 29.09.2017 – 14 Uhr im Gemeindeamt einlangen, um berücksichtigt werden zu können!

Nähere Informationen zur Wahl gibt es noch in den nächsten Gemeindenachrichten bzw. im Gemeindeamt.

Verabschiedung Pfarrer Ignaz Ivanschits



Unser langjähriger Pfarrer Ignaz Ivanschits wurde Ende Juli verabschiedet. Seitens der Gemeindevertretung wünschen wir Pfarrer Ignaz alles Gute auf seinem weiteren Weg!

Geschichte der Gemeinde Litzelsdorf

Band 2

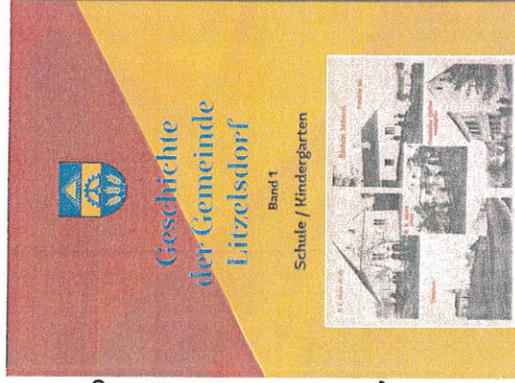
Die Besiedelung des heutigen Gemeindegebietes - Werden und Wirken der politischen Gemeinde

Werte Litzelsdorferinnen und Litzelsdorfer !

Seit 31.3.2017 steht der Band 1 der "Geschichte der Gemeinde Litzelsdorf" zu Ihrer Verfügung. Das Echo war zufriedenstellend, die Verkaufszahlen sprechen für sich.

Die ursprüngliche Idee, so wenig wie möglich weg zu lassen, hat sich bestätigt und wird auch bei den zukünftigen Bänden beibehalten.

Um möglichst viel Material zu sammeln, sind nicht nur Arbeiten in der Gemeinde selbst und in diversen Archiven in Eisenstadt, Güssing, Szombathely, Wien, Graz oder Budapest notwendig. Ganz wichtig für mich ist auch die **aktive** Mitarbeit der Ortsbevölkerung, zu der ich Sie hiermit wieder einmal aufrufe.



Beispiel: Unter anderem bin ich zur Zeit dabei, die Daten des Kriegerdenkmals zu überprüfen und zu erweitern. Derzeit findet man dort Familienname, Vorname und Hausnummer jener Personen, die ihr Leben im 1. und 2. Weltkrieg für ihre Heimat gelassen haben. Warum, so frage ich mich, sollen der Nachwelt nicht mehr Informationen zur Verfügung gestellt werden. Die Zustimmung der Angehörigen vorausgesetzt möchte ich auch ein zeitgemäßes Foto, den Todestag und -ort, falls bekannt den Ort der Beisetzung (Soldatenfriedhof auf fremdem Boden) u.ä. festhalten.

Beispiel Gemeindeverwaltung: Es ist mir viel zu wenig aussagekräftig, wenn in einer sog. Ortschronik die jeweiligen amtierenden Bürgermeister aufgelistet werden. Ich habe mir zwischenzeitlich die Mühe gemacht, vorerst von allen Gemeinderatswahlen nach dem zweiten Weltkrieg (ab 1950) sowohl die Wahlergebnisse, als auch die gewählten Gemeinderäte und deren Funktion festzuhalten. Natürlich soll das auch nach vorne fortgesetzt werden.

Um all diese Themen - und noch viele mehr - zu besprechen, darf ich Sie auf diesem Wege zu einem Zusammentreffen zu folgendem Termin herzlich einladen:

Datum: Freitag, 8. September 2017
Zeit: 18.30 Uhr
Ort: Mizzi's Wirzhaus
Marktstrasse 78
7532 Litzelsdorf

Ausdrücklich möchte ich darauf hinweisen, dass dies keine Arbeitssitzung sein soll, sondern ein gemütliches, interessantes und ergebnisreiches Treffen von Personen, denen viel daran liegt, dass die Geschichte unserer Gemeinde so inhaltsreich wie möglich niedergeschrieben wird.

Schwerpunkte werden sein:

- ◆ Nachbesprechung zum Band 1 (Fehlerhinweise; zwischenzeitlich neu aufgetauchtes Bildmaterial)
- ◆ Rückgabe von Fotomaterial zu Band 1 an anwesende Personen
- ◆ Beabsichtigter Aufbau des Band 2
- ◆ Vorschau zu einigen Kapiteln

Natürlich wird es auch die Möglichkeit geben, Restexemplare des Band 1 käuflich zu erwerben. In diesem Zusammenhang darf ich darauf hinweisen, dass dieses Buch ausschließlich durch das Gemeindeamt verkauft wird.

Ich freue mich jedenfalls schon jetzt auf eine rege Beteiligung !

Ihr

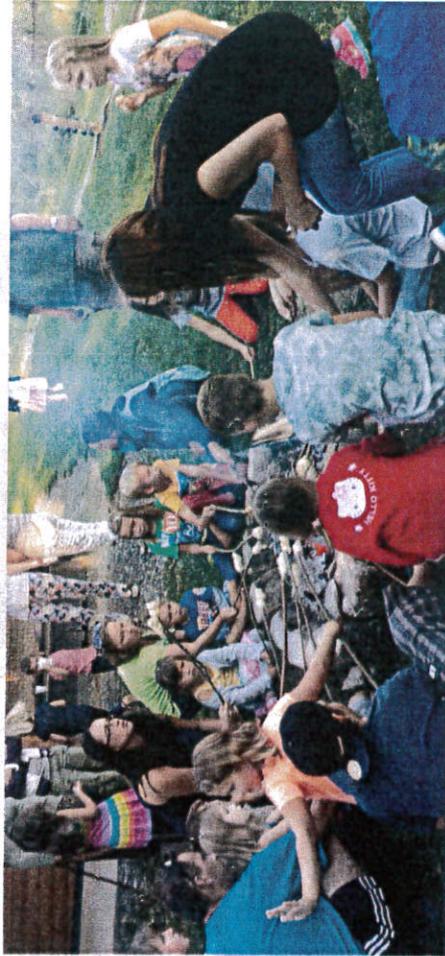
Hans Schneider
Bundesstraße 5
7532 Litzelsdorf
Tel.: 0676/88809-201
e-mail: hans.schneider1950@gmail.com

GESCHICHTEN am TEICH

mit Lagerfeuer und Steckerbrotgrillen

MI, 23. August 2017 – 18 Uhr

**Treffpunkt: großer Fischteich-
Litzelsdorf - Neustiftbachgasse**



Bitte eine Decke mitnehmen!

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung nicht statt!

Tel. 0664 / 88 495 121

Mail: litzelsdorf@bibliotheken.at

<http://www.litzelsdorf.bvnoe.at>

Öffnungszeiten Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag 18.00 – 20.00 Uhr

ausgenommen Feiertage

KOBV
Der Behindertenverband

Wir bewegen

DER BEHINDERTENVERBAND

Ortsgruppe Litzelsdorf

EINLADUNG



zum 12. Sommerfest

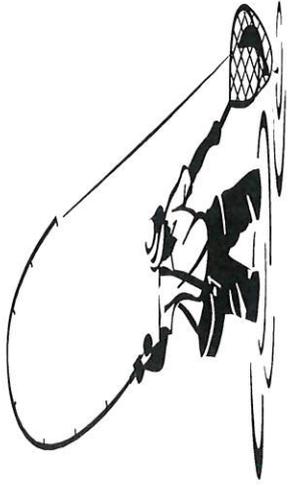
Samstag 26. August 2017

ab 10 Uhr im Kulturstadl

Zu unserem 12. Sommerfest laden wir Sie und Ihre Familie sowie Bekannte recht herzlich ein.

Auf Ihren Besuch freut sich

Ortsgruppe Litzelsdorf



Kinderpreisfischen in Litzelsdorf Schulteich



Veranstalter: Sportfischereiverein Litzelsdorf

Gefischt wird in 2 Altersklassen: Altersklasse 5 bis 11 Jahre
Altersklasse 12 bis 16 Jahre

Wann: **Samstag, 12. August 2017**

Auslosung: ab 13:00 Uhr

Beginn: 14.00 Uhr

Dauer: 2 x 1,5 Stunden

Pause: 15.30-16.00 Uhr mit Platzwechsel

Kein Nenngeld!!!

Preise: Pokale, Medaillen, Urkunden

Jeder gefangene FISCH ist schonend zu behandeln und sofort im Unterfänger zur Waage zu bringen.

ACHTUNG: Brot, Semmeln und Flocke sind verboten!!!

SCHONHAKEN ist Pflicht!

Für Speisen und Getränke wird gesorgt!

Begleiter sollen beraten und unterstützen, **NICHT FISCHEN!**

Erwachsene haften für ihre Schützlinge!

Nur begrenzte Platzzahl!, Karten bitte bei Obmann Dietmar HERMANN unter Tel 0664/4240483 reservieren!!!

Mitteilung der Wassergenossenschaft
Litzelsdorf vom 07.08.2017



D A N K E !

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass wir die akute „Wassernot“ so schnell in den Griff bekommen haben!

Die Ursache für die Entleerung wurde mittlerweile auch festgestellt. Durch einen Stromausfall von 4 Stunden konnte kein Wasser in den Hochbehälter gepumpt werden. Weiters kam ein großer Rohrbruch hinzu, der um ca. 2.00 Uhr entstanden ist. Innerhalb von 3 Stunden sind 180.000 Liter (180m³) Wasser verschwunden. Aufgrund der Hitze der vorangegangenen Tage und dem massiven Verbrauch waren die Behälter auch nicht zur Gänze gefüllt.

Ab 2.00 Uhr früh waren wir bereits unterwegs und versuchten die Ursache zu klären. Um 6.00 Uhr gab es die erste „Krisensitzung“ im Gemeindamt, zu welcher die Ausschussmitglieder der Wassergenossenschaft, die Gemeinderäte und die Feuerwehr eingeladen wurden.

Ich möchte mich bei allen, die frühmorgens gekommen sind und mitgeholfen haben die Bevölkerung zu informieren, recht herzlich bedanken!

Der Rohrbruch wurde dann Samstag vormittags von Wasserwart Patrick Ivants lokalisiert und das Teilstück gesperrt, sodass kein Wasser mehr ausrinnen konnte.

Es war jedoch sehr wichtig, dass die gesamte Bevölkerung sparsam mit unserem Wasser umgegangen ist, damit wieder alle Wasser hatten (in höheren Lagen gab es längere Zeit kein Wasser).

Hier möchte ich mich bei der gesamten Bevölkerung für das Verständnis und auch das disziplinierte Verhalten und den sparsamen Umgang mit dem Wasser am Samstag und Sonntag bedanken!

Besonders bedanken möchte ich mich auch bei der **Gemeinde Ollersdorf** mit **Bürgermeister Bernd Strobl** für das Trinkwasser, welches die Feuerwehr ausgeführt hat und bei der **Gemeinde Olbendorf** mit **Bürgermeister LAbg. Wolfgang Sodl**, welche uns Wasser für die Befüllung des Hochbehälters zur Verfügung gestellt hat.

Großen Anteil an der Lösung hatte auch die **Feuerwehr Litzelsdorf**. Ich bedanke mich, dass die Feuerwehr zum einen die **Information der Bevölkerung** durch Lautsprecherdurchsagen und die **Versorgung der Bevölkerung mit Wasser** übernommen hat.

Für all jene, die keine Kübel hatten, stellte die Konditorei Gumhalter kostenlos Kübel zur Verfügung – HERZLICHEN DANK.

Weiters hat die **Feuerwehr Litzelsdorf** die **Verlegung der Leitung aus Olbendorf** übernommen, sodass der Hochbehälter zusätzlich zur eigenen vorhandenen Versorgung mit Wasser aus Olbendorf gespeist wurde.

Alles in allem **war es schön**, dass **so viele Menschen zusammengearbeitet haben**, um das Problem zu lösen. Hier sieht man wieder, dass wir **nur gemeinsam etwas erreichen** können.

Nur durch diesen Zusammenhalt, das Engagement und die Diszipliniertheit war es möglich, dass wieder alle Wasser haben.

Es gab natürlich auch einige kritische, unqualifizierte und teilweise auch ausfällige Bemerkungen und Aussagen.

Diesbezüglich möchte ich nur anmerken, dass konstruktive Kritik durchaus angebracht ist, und von uns auch ernst genommen wird.

Unqualifizierte und ausfällige Aussagen von Gemeindebürgern haben aber keinen einzigen Liter Wasser in den Hochbehälter gebracht!

Die Hochbehälter (Olbendorf und Jidl) werden bis voraussichtlich Mittwoch vollgefüllt sein. Wir bitten Sie daher auch zukünftig mit dem wertvollen Gut „WASSER“ sparsam umzugehen und nicht unnötig zu verschwenden, denn es gibt noch weitere kleinere Verluste im Bereich der Leitung, welche wir versuchen in den nächsten Tagen (zwischen 1.00 Uhr und 4.00 Uhr früh) zu lokalisieren.

Als Obmann der Wassergenossenschaft kann ich sagen, dass ich stolz und froh bin, dass das Problem so schnell gelöst wurde. Besonders gefreut haben mich der Einsatz und das Engagement der Ausschussmitglieder, der Gemeinderäte, der Feuerwehr und der freiwilligen Helfer, die alles liegen und stehen gelassen haben, um mitzuhelfen, damit alle wieder Wasser hatten.

In diesem Sinne sage ich allen ein „Herzliches Vergelt's Gott“ und Danke für die gute Zusammenarbeit!



Obmann Peter Fassel